

Muttergesellschaft VECTRA verkauft:

VAC bleibt Tochtergesellschaft von Apollo

Pressekontakt:

Nr.: 02/18

Hanau, 5. Februar 2018

Matthias Marquardt
Unternehmenskommunikation
VACUUMSCHMELZE GmbH &
Co. KG
Tel. +49 (0)6181 / 38-2629
Fax +49 (0)6181 / 38-82629
matthias.marquardt@
vacuumschmelze.com

Kontaktadresse für Leserfragen:
VACUUMSCHMELZE GmbH &
Co. KG
Postfach/P.O.B. 22 53
D-63412 Hanau
Tel. +49 (0)6181 / 38-0
Fax +49 (0)6181 / 38-2645
info@vacuumschmelze.com
www.vacuumschmelze.com



Dr. Reiner Beutel

Hanau – Wie bereits im Dezember 2017 berichtet wurde, stand das Schwesterunternehmen der Hanauer VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG (VAC) innerhalb der VECTRA Holding, EaglePicher Technologies, LLC (EPT) mit Hauptsitz in Joplin, Missouri (USA), zum Verkauf. Dieser Verkaufsprozess ist nunmehr abgeschlossen: Am 23. Januar kündigte Apollo Global Management LLC mit Sitz in New York City den Verkauf von VECTRA Co. inklusive EPT an GTCR LLC (GTCR), eine führende Private Equity Gesellschaft aus Chicago, Illinois (USA) mit einem verwalteten Vermögen von mehr als 13 Milliarden US-Dollar, an. Vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Behörden soll die Transaktion voraussichtlich im ersten Quartal 2018 abgeschlossen werden.

Da die VAC nicht Gegenstand dieses Verkaufs ist, bedeutet das für die Traditionsfirma mit ihren etwa 1.500 Mitarbeitern am Hauptsitz in Hanau eine neue Rolle als eigenständiges Unternehmen im Portfolio von Apollo, die mehr Entscheidungsfreiheit und Verantwortung für das Geschäft mit sich bringt. Laut Aussage eines Firmensprechers wird das Management der VAC künftig direkt an Apollo berichten und dadurch sowohl das Unternehmen als auch der Vorsitzende der Geschäftsführung, Dr. Reiner Beutel, mehr Verantwortung übernehmen. Geschäftsführer Beutel dazu: „Wir gehen davon aus, dass durch die neue Rolle der VAC unsere administrativen Prozesse einfacher und schneller gestaltet werden können. Deshalb sind wir davon überzeugt, dass dies eine positive Entwicklung für unser Unternehmen ist, die uns bei der Erfüllung unserer ehrgeizigen Wachstumsziele helfen wird!“

Die VAC hat das abgelaufene Geschäftsjahr (31.12.2017) bei erfreulich positiver Ertragslage mit einem Umsatzplus von zehn Prozent auf ein Volumen von gut 400 Millionen Euro abgeschlossen – ein Umsatzwachstum, das man sich

auch für die kommenden Jahre zum Ziel setzt. Dieses Wachstum sei in Verbindung mit einem gesunden Ertrag Grundvoraussetzung dafür, künftig weiterhin in die Fertigung und Entwicklung neuer Produkte investieren zu können und dadurch die Zukunftsfähigkeit insbesondere des Standorts Hanau zu sichern.

VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG

Die VACUUMSCHMELZE (VAC) mit 4300 Mitarbeitern weltweit, davon 1.500 Mitarbeiter in Hanau, entwickelt, produziert und vermarktet Spezialwerkstoffe, insbesondere mit magnetischen, aber auch anderen physikalischen Eigenschaften sowie daraus veredelte Produkte. 1914 legte der erste Vakuumschmelzofen den Grundstein zur heutigen VACUUSCHMELZE. Das Erschmelzen von Legierungen unter Vakuum erfolgt schon seit 1923 industriell.

In über 50 Ländern erzielt die VAC-Gruppe heute einen Jahresumsatz von ca. 400 Millionen Euro und zählt mit rund 800 Patenten zu den weltweit innovativsten Unternehmen bei der Entwicklung von hochwertigen industriellen Werkstoffen.

Das Produktangebot der VAC umfasst ein breites Spektrum magnetisch und physikalisch hochwertiger Halbzeuge und Teile, induktive Bauelemente für die Elektronik, Magnete und Magnetsysteme, die in den unterschiedlichsten Bereichen und Industriezweigen zum Einsatz kommen – von der Uhrenindustrie über Medizintechnik, regenerative Energien, Schiffsbau und Installationstechnik bis hin zur Automobil- und Luftfahrtindustrie. Die maßgeschneiderten Lösungen der VAC werden in enger Zusammenarbeit mit den Kunden entwickelt und spiegeln die hohe Werkstoff- und Anwendungskompetenz verbunden mit neuester Fertigungstechnologie wider.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vacuumschmelze.com

® = eingetragenes Warenzeichen der VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG